

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

**Die Lektion.** Ein Oberst kommt gerade dazu, wie ein Leutnant einem Rekruten, den er zu drillen hat, eine Ohrfeige gibt, und macht dem Temperamentvollen Vorwürfe, daß er jetzt mit den Menschen, die ihr Leben dem Vaterlande opfern, so grob umgehe. Der Leutnant entschuldigt sich: Der Kerl ist so dumm! Ich kann ihm nicht das Einfachste beibringen . . .“ — „Man erreicht alles mit Geduld“, entgegnete der Oberst und beginnt vor dem Leutnant die Arbeit selber. „Wie heißt der Oberst des Regiments?“ fragt er den Rekruten. Prompte Antwort: „Illosvay György“. — Nein, Du irrst Dich. So hieß er früher. Jetzt ist's ein anderer. Also wie heißt er? — Prompte Antwort: „Illosvay György“. — Der Oberst wird etwas eindringlicher: Du irrst, dieser Oberst ist tot und begraben. Sieh her, ich bin es, der jetzt Oberst ist. Ich heiße Kovács János. Kovács János heißt Dein Oberst. Also, wie heißt Dein Oberst?“ — Prompte richtige Antwort: Kovács János.“ — Der Oberst sieht den Leutnant triumphierend an, als wenn er sagen wollte: „Sehen Sie, es geht, wenn man nur will, und fragt den Rekruten weiter: „Und wie heißt denn Du?“ — Prompte Antwort: „Kovács János“. — Der Oberst, ein wenig nervös: „So . . . so, und wie heißt Dein Vater?“ — Die gleiche Antwort: „Kovács János“. — Nun verläßt selbst den Oberst die Ruhe: „Dummer Kerl!“ schreit er und — haut dem Ärmsten eine herunter . . . Da salutiert der Leutnant und sagt dem Oberst: „Melde gehorsamst: Der Mann heißt wirklich so, wie der Herr Oberst selber, und sein Vater heißt auch so!“

**Der „Fliegende Holländer“.** In einem hochinteressanten Buch über die Reise um die Welt findet auch das gefürchtete Gespensterschiff, der sogenannte „Fliegende Holländer“ in folgender interessanten Stelle Erwähnung: 11. Juli 1881. Um vier Uhr nachmittags flog der „Fliegende Holländer“ an uns vorüber. Wir sahen ein